

# SALZBURGER RANGGLERVERBAND

Schriftführer: Rosi Hörhager

A-5771 Leogang Ullach 45 , ☎ 0650/5438595

e-mail: hoerhager.rosi@gmail.com

## Siegerliste

Veranstaltung Ranggeln: St. Leonhard i. P.

Am: 22.10.2017

Klasse:	Preis:	Vor- und Zuname	Wohnort:	Starter:
Schüler 6 bis 8 Jahre	1. Preis	Gabriel Mariner	Matrei	13
	2. Preis	Devid Fiegl	Passeier	
	3. Preis	Michael Höller	Piesendorf	
	4. Preis			
Schüler 8 bis 10 Jahre	1. Preis	Fabian Hofer	Passeier	13
	2. Preis	Lukas Pixner	Passeier	
	3. Preis	Lukas Auer	Passeier	
	4. Preis			
Schüler 10 bis 12 Jahre	1. Preis	Andreas Scheiber	Leogang	10
	2. Preis	Tobias Bernsteiner	Piesendorf	
	3. Preis	Alexander Harasser	Saalbach	
	4. Preis			
Schüler 12 bis 14 Jahre	1. Preis	Gabriel Riedlsperger	Saalbach	8
	2. Preis	Marcel Pichler	Mittersill	
	3. Preis	Lukas Haspinger	Passeier	
	4. Preis			
Jugend 14 bis 16 Jahre	1. Preis	Helmut Salzmann	Saalbach	3
	2. Preis	Lukas Mittermayr	Saalbach	
	3. Preis	Stefan Tischner	Zillertal	
Jugend 16 bis 18 Jahre	1. Preis	Kevin Holzer	Matrei	3
	2. Preis	Jakob Rohregger	Bramberg	
	3. Preis	Thomas Ragger	Matrei	
Allgemeine Klassen 4. Klasse	1. Preis	Jakob Hinterbichler	Rauris	6
	2. Preis	Ilia Vorbev	Bayern	
	3. Preis	Hubert Holzner	Bayern	
Allgemeine Klassen 3. Klasse	1. Preis	Andreas Moser	Piesendorf	10
	2. Preis	Martin Gatterer	St. Lorenzen	
	3. Preis	Daniel Höller	Piesendorf	
Allgemeine Klassen 2. Klasse	1. Preis	Philip Holzer	Matrei	8
	2. Preis	Simon Strasser	Zillertal	
	3. Preis	Hans Schwabl	Bayern	
Allgemeine Klassen 1. Klasse	1. Preis	Benjamin Pichler	Passeier	8
	2. Preis	Franz Hollaus	Zillertal	
	3. Preis	Christian Pribil	Bayern	
	1.Preis			
Hogmoar	2.Preis			
	3.Preis			

44 Schülrranggler, 6 Jugendranggler, 32 Allg. Klasse Ranggler – insgesamt 82 Starter

## ***Fünf Länderrangeln im Passeiertal – Salzburg gewinnt mit der jüngsten Mannschaft aller Zeiten***

Am 22. Oktober fand in St. Leonhard in Passeier zum Abschluss des Ranglerjahres noch ein int. Preisrangeln und das große Fünf Länderrangeln statt.

Der Salzburger Mannschaftsführer Sepp Pirchner hatte es diesmal wahrlich nicht leicht. Drei Kämpfer der erfolgreichen Ländermannschaft fielen verletzungs-, bzw. krankheitsbedingt aus. Nur Andi Hinterbichler aus Rauris und Christoph Eberl aus Leogang standen zur Verfügung. Pirchner setzte auf die Jugend und stellte die zwei Niedersilller Gerald Grössig (20 Jahre) und Raphael Tikovsky (19 Jahre), sowie den Piesendorfer Andreas Moser (19 Jahre) auf. Wie zu erwarten, brachten die zwei Meisterrangler ihre Leistung, die Jugend machte es ihnen nach. Jeder kämpfte beherzt und am Ende konnte man mit vier Punkten Vorsprung auf die Tiroler den Ländersieg feiern. Die einzelnen Begegnungen endeten gegen Südtirol 7:3, gegen Tirol 5:5, gegen die Schweiz 10:0 und gegen Bayern 8:2.

Das Ergebnis des Länderrangels im Detail:

1. Salzburg 30 Punkte (1. Andi Hinterbichler, 2. Gerald Grössig, 3. Christoph Eberl, 4. Andreas Moser, 5. Raphael Tikovsky)
2. Tirol 26 Punkte (1. Simon Strasser, 2. Andreas Hauser, 3. Franz Hollaus, 4. Hannes Fankhauser, 5. Michael Schoner)
3. Bayern 20 Punkte (1. Christian Pribil, 2. Georg Sretkov, 3. Hans Schwabl, 4. Hubert Holzner, 5. Alex Maier und Stefan Zeller)
4. Südtirol 20 Punkte (1. Benjamin Pichler, 2. Matthias Gufler, 3. Martin Gatterer, 4. Markus Wolfsgruber, 5. Andreas Haspinger)
5. Schweiz 4 Punkte (1. Alois Peng, 2. Gushti Brösmeli, 3. Mike Peng, 4. Walti Peng)

Beim int. Preisrangeln erreichten die Salzburger zwölf Preise, je sieben gingen nach Tirol und Südtirol und vier nach Bayern.

Besonders erfreulich waren die sechs Preise in den Schülerklassen. Der Leoganger Andreas Scheiber und der Saalbacher Gabriel Riedlsperger gewannen bis 12 und bis 14 Jahre. Tobias Bernsteiner aus Piesendorf und Marcel Pichler aus Mittersill wurden in diesen Klassen jeweils Zweite. Dritte Plätze erreichten Michael Höller aus Piesendorf bis 8 Jahre und der Saalbacher Alexander Harasser bis 12 Jahre.

Auch in den Jugendklasse bis 16 Jahre gab es durch den Saalbacher Helmut Salzmann einen Sieg, sein Vereinskollege Lukas Mittermayr wurde Zweiter. Bis 18 Jahre erreichte der Bramberger Jakob Rohregger Rang zwei.

In der Kl. IV setzte sich der Rauriser Jakob Hinterbichler durch, Andreas Moser gewann als Draufgabe zum Ländersieg auch noch die Klasse III, sein Vereinskollege Daniel Höller wurde Dritter. Den Sieg in der Klasse II holte sich in beeindruckender Manier der erst siebzehnjährige Philip Holzer aus Osttirol. In der Meisterklasse I siegte der Passeierer Benjamin Pichler, er bezwang Eberl und Pribil und kämpfte im Finale unentschieden gegen Franz Hollaus.

Wir vom Salzburger Ranglerverband sagen Danke an alle Rangler, Betreuer, Funktionäre und Fans und wünschen eine erholsame rangelfreie Zeit. Vielen Dank auch an die Presse für die regelmäßige Berichterstattung.